

## Pressemitteilung

Mannheim, 21. Januar 2019

### Pressekontakt:

André Postel  
0621 298-1053  
andre.postel@spkrnn.de

Sparkasse ehrt Eishockeytalent für herausragende Leistungen

## **Moritz Seider ist Eliteschüler des Sports**

**Tabellenführer mit den Adler Mannheim in der DEL, Aufstieg mit der U20-Eishockey-Nationalmannschaft in die Top-Division und Wahl zum Verteidiger des Turniers: Moritz Seider hat einen Lauf. Seine neueste Auszeichnung passt ins Bild: Seider wurde für das Zusammenspiel aus den Leistungen in Sport, Schule und persönlichem Engagement zum Eliteschüler des Sports 2018 ernannt. Die Auszeichnung wird vom Deutschen Olympischen Sportbund in Partnerschaft mit der Sparkassen-Finanzgruppe vergeben.**

„Nur wenn der Einsatz stimmt, kann daraus Erfolg werden – egal ob im Sport oder in der Schule“, sagt Rainer Bade, Schulleiter der Integrierten Gesamtschule Mannheim-Herzogenried bei der Urkundenübergabe im schuleigenen Café. Seiders Auszeichnung stamme nicht von ungefähr, sein Einsatz stimmt in beiden Feldern. Um solche Erfolge überhaupt verwirklichen zu können, sei die Unterstützung der Sparkasse ein wichtiger Baustein. Das Kreditinstitut fördert mit jährlich 7 000 Euro die Nachwuchsförderung an den Eliteschulen des Sports in Mannheim.

Dort sind das zwei: die Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried und das Ludwig-Frank-Gymnasium. „Wir sind froh, junge Menschen im Sport fördern zu können. Das ist ein wichtiger Bestandteil unseres gesellschaftlichen Engagements“, sagt Helmut Augustin, Vorstand der Sparkasse Rhein Neckar Nord. Dieses Engagement betrug über alle Förderfelder wie Kultur, Soziales, Wirtschaft und Sport hinweg allein im vergangenen Jahr fast 400 000 Euro.

Für Jochen Zürn vom Olympia-Stützpunkt der Metropolregion Rhein-Neckar ist die Nachhaltigkeit dieses langjährigen Engagements der Sparkassen-Finanzgruppe etwas Besonderes: „Den Großen bei ihren Erfolgen zuzusehen ist eine tolle Sache, doch ohne diese Unterstützung würden die wenigsten groß.“ Die Fördersumme in

Höhe von 7 000 Euro unterstützt die Rahmenbedingungen an den Eliteschulen des Sports. Sie kommt somit unmittelbar den sportlichen Talenten zu Gute und damit der nächsten Generation des deutschen olympischen und paralympischen Teams.

„Durch unser Engagement wollen wir das Umfeld der Athleten verbessern helfen, damit sie sich optimal auf ihre sportlichen Höhepunkte vorbereiten können – und dennoch beste Bildungschancen haben“, so Helmut Augustin. Blickt man auf die Erfolge Moritz Seiders allein in 2018, geht diese Strategie auf. Der Preisträger selbst gibt sich indes bescheiden: „Ich freue mich sehr über die Auszeichnung. Sie zeigt, dass ich auf einem guten Weg bin.“ Das er von Experten als nächstes deutsches Talent in der nordamerikanischen Profiliga NHL gehandelt wird, bestätigt ihn.

Bildunterschrift:

Feierliche Übergabe der Ehrenurkunde „Eliteschüler des Sports“ (v. l.): Sabine Hamann (Vorsitzende Sportkreis Mannheim), Rainer Bade, Moritz Seider, Helmut Augustin und Christoph Steinbach (Laufbahnberater Olympiastützpunkt Rhein-Neckar).